

Verein Kunsthalle Bern
Helvetiaplatz 1
3005 Bern

Bern, Freitag 19. März 2021

Stellungnahme des Vereins Kunsthalle Bern zur geplanten Schliessung der 1967 gegründeten Stadtgalerie Bern sowie zu den geplanten Sparmassnahmen im Bereich Kultur

Der Verein Kunsthalle Bern ist bestürzt über die radikalen Sparmassnahmen in der Kultur, die der Gemeinderat vorschlägt, insbesondere die bildende Kunst betreffend.

In einer Zeit, in der die Kultur durch die Pandemie seit gut einem Jahr von den grössten Einschränkungen betroffen ist und ihre Akteure mit Berufsverböten und dem Überleben kämpfen, erscheint uns dieses Signal unverständlich. Die Forderung, auch die Kultur solle «einen Beitrag leisten», ist unlogisch, ja schon fast zynisch. Es ist die Kultur, die seit einem Jahr schmerzlich leidet und die Unterstützung, Solidarität und ein klares Bekenntnis der Politik braucht!

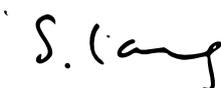
Der Vorschlag, die Stadtgalerie zu schliessen, trifft vor allem junge lokale Künstler*innen und schwächt die bildende Kunst in Bern tiefgreifend. Die Stadtgalerie bietet seit 1967 eine zentrale Plattform für das zeitgenössische Kunstschaffen und ist ein dringend benötigter Treffpunkt für genau diese Szene. Zudem fördert die Stadtgalerie den kuratorischen Nachwuchs durch die alle vier Jahre neu besetzte Leitung.

In Bern hatte es die bildende Kunst schon immer schwer, trotzdem haben gerade die Berner Künstler*innen zahlreiche Initiativen gestartet, deren Strahlwirkung weit über Bern hinausgingen. Ohne ihr Engagement gäbe es keine Kunsthalle, gäbe es nicht die vielen Offspaces und würde der Nährboden für die Hochschule der Künste Bern HKB fehlen.

Der geringe Spareffekt der vorgeschlagenen Massnahme steht in keinem Verhältnis zum nachhaltigen Schaden, der durch die Schliessung angerichtet wird.

Der Verein Kunsthalle bittet den Gemeinderat sowie den Stadtrat eindringlich, von der geplanten Schliessung der Stadtgalerie sowie den anderen einschneidenden Massnahmen im Kulturbereich abzusehen.

Sabina Lang und Florian Dombois
Co-Präsidium Verein Kunsthalle Bern

Valérie Knoll
Direktorin Kunsthalle Bern

